

269505

überarbeitet am: 15.01.2018  
Druckdatum: 15.01.2018

## 01 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1 Produktidentifikator
- Handelsname:  
VIASOL PU-S667 N Komp. A
- Artikelnummer:  
02066702
- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
- Verwendung des Stoffes / des Gemisches  
Beschichtungsstoff
- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
- Hersteller/Lieferant:  
VIACOR Polymer GmbH  
Graf-Bentzel Str. 78  
D-72108 Rottenburg a. N.  
Tel: +49(0)7472-949990
- Auskunftgebender Bereich:  
Tel: 0049 (0)7472-949990  
e-mail: info@viacor.de
- 1.4 Notrufnummer:  
Giftnotruf Berlin  
Tel: 030-30686-790

## 02 Mögliche Gefahren

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS07

Acute Tox. 4 - H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
Acute Tox. 4 - H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
Skin Sens. 1 - H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.



GHS09

Aquatic Acute 1 - H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
Aquatic Chronic 1 - H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

- 2.2 Kennzeichnungselemente
- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- Gefahrenpiktogramme



GHS07



GHS09

- Signalwort  
Achtung

- Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:  
Pentaerythritol tetrakis (3-mercaptopropionate)
- Gefahrenhinweise  
H302+H332 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- Sicherheitshinweise  
P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
P264 Nach Gebrauch gründlich waschen.  
P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.  
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

(Fortsetzung auf Seite 2)

269505

überarbeitet am: 15.01.2018  
Druckdatum: 15.01.2018**HANDELSNAME : VIASOL PU-S667 N Komp. A**

(Fortsetzung von Seite 1)

P301+P312 BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.  
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

- 2.3 Sonstige Gefahren
- Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- PBT:  
Nicht anwendbar.
- vPvB:  
Nicht anwendbar.

**03 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

- 3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische
- Beschreibung:  
Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

- Gefährliche Inhaltsstoffe:

| <b>CAS-Nummer</b> |  | <b>%</b>     |
|-------------------|--|--------------|
| <b>7575-23-7</b>  | <b>Pentaerythritol tetrakis (3-mercaptopropionate)</b>   | <b>75-99</b> |
|                   | <b>⚠ Acute Tox. 4 - H302, Acute Tox. 4 - H332, Skin Sens. 1 - H317; ⚠ Aquatic Acute 1 - H400, Aquatic Chronic 1 - H410</b> |              |

**04 Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
- Allgemeine Hinweise:  
Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.
- Nach Einatmen:  
Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.  
Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.  
Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.
- Nach Hautkontakt:  
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
- Nach Augenkontakt:  
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.
- Nach Verschlucken:  
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.  
Sofort Arzt aufsuchen.
- Hinweise für den Arzt:
- 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**05 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

- 5.1 Löschmittel
- Geeignete Löschmittel:  
CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.  
Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:  
Wasser im Vollstrahl
- 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
- Besondere Schutzausrüstung:  
Atemschutzgerät anlegen.  
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

D

(Fortsetzung auf Seite 3)

269505

überarbeitet am: 15.01.2018  
Druckdatum: 15.01.2018**HANDELSNAME : VIASOL PU-S667 N Komp. A***(Fortsetzung von Seite 2)***06 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren  
Nicht erforderlich.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:  
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

**07 Handhabung und Lagerung**

- Handhabung:
  - 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
  - Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:  
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
- Lagerung:
  - Anforderung an Lagerräume und Behälter:  
Keine besonderen Anforderungen.
  - Zusammenlagerungshinweise:  
Nicht erforderlich.
  - Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:  
Behälter dicht geschlossen halten.  
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- 7.3 Spezifische Endanwendungen  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**08 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

- 8.1 Zu überwachende Parameter
- Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:
- Zusätzliche Hinweise:  
Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
- Persönliche Schutzausrüstung:
  - Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
  - Atemschutz: Nur beim Spritzen ohne ausreichende Absaugung.
  - Handschutz: Schutzhandschuhe Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation. Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe nach EN 374 müssen getragen werden.
  - Handschuhmaterial  
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.  
Butylkautschuk  
Empfohlene Materialstärke >0,7 mm  
Nitrilkautschuk  
Empfohlene Materialstärke >0,4 mm
  - Durchdringungszeit des Handschuhmaterials  
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.  
Für das Gemisch nachfolgend genannter Chemikalien muss die Durchbruchzeit mindestens 480 Minuten (Permeation gemäß EN 374 Teil 3: Level 6) betragen.
  - Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille (EN 166)
  - Körperschutz: Sicherheitsschuhe nach EN ISO 20345 langärmelige Kleidung lange Hose  
Arbeitsschutzkleidung

D

*(Fortsetzung auf Seite 4)*

269505

überarbeitet am: 15.01.2018  
Druckdatum: 15.01.2018**HANDELSNAME : VIASOL PU-S667 N Komp. A**

(Fortsetzung von Seite 3)

**09 Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Allgemeine Angaben****Aussehen:**

|                         |                  |
|-------------------------|------------------|
| <b>Form:</b>            | Flüssig          |
| <b>Farbe:</b>           | Farblos          |
| <b>Geruch:</b>          | Charakteristisch |
| <b>Geruchsschwelle:</b> | Nicht bestimmt.  |
| <b>pH-Wert:</b>         | Nicht bestimmt.  |

**Zustandsänderung**

|   |  |
|---|--|
| <b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>           | Nicht bestimmt.                                    |
| <b>Flammpunkt:</b>                        | > 100 °C DIN 51376                                 |
| <b>Entzündlichkeit (fest, gasförmig):</b> | Nicht anwendbar.                                   |
| <b>Zündtemperatur:</b>                    |  |
| <b>Zersetzungstemperatur:</b>             | Nicht bestimmt.                                    |
| <b>Selbstentzündlichkeit:</b>             | Nicht bestimmt.                                    |
| <b>Explosionsgefahr:</b>                  | Nicht bestimmt.                                    |
| <b>Explosionsgrenzen:</b>                 |  |
| <b>Untere:</b>                            | Nicht bestimmt.                                    |
| <b>Obere:</b>                             | Nicht bestimmt.                                    |
| <b>Dampfdruck:</b>                        | Nicht bestimmt.                                    |
| <b>Dichte:</b>                            | 1,2000 - 1,3000 g/cm <sup>3</sup>                  |
| <b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit</b>  |  |
| <b>Wasser:</b>                            | Nicht bestimmt.                                    |
| <b>Viskosität:</b>                        |  |
| <b>Dynamisch:</b>                         | bei 20 °C 600 - 1.000 mPa.s                        |
| <b>Kinematisch:</b>                       | Nicht bestimmt.                                    |
| <b>Lösemittelgehalt:</b>                  |  |
| <b>Festkörpergehalt:</b>                  | 100,00 %   |
| <b>9.2 Sonstige Angaben</b>               | Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. |

**10 Stabilität und Reaktivität**

- 10.1 Reaktivität
- 10.2 Chemische Stabilität
- Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen  
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.5 Unverträgliche Materialien:  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:  
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

D

(Fortsetzung auf Seite 5)

269505

überarbeitet am: 15.01.2018

Druckdatum: 15.01.2018

**HANDELSNAME : VIASOL PU-S667 N Komp. A**

(Fortsetzung von Seite 4)

### 11 Toxikologische Angaben

- 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
- Akute Toxizität:
- Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

**7575-23-7 Pentaerythritol tetrakis (3-mercaptopropionate)**

Oral, LD50: 1500 mg/kg (Ratte)  
Inhalativ, LC50/4h: 3,36 mg/l (Ratte)

- Primäre Reizwirkung:
- an der Haut:  
Keine Reizwirkung.
- am Auge:  
Keine Reizwirkung.
- Sensibilisierung:  
Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich.
- Zusätzliche toxikologische Hinweise:  
Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:  
Gesundheitsschädlich  
Reizend

### 12 Umweltbezogene Angaben

- 12.1 Toxizität
  - Aquatische Toxizität:
- 7575-23-7 Pentaerythritol tetrakis (3-mercaptopropionate)**
- Dermal, EC50: 0,71 mg/l (Wasserfloh)  
Dermal, LC50/96h: 0,42 mg/l (Oncorhynchus mykiss)
- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
  - Verhalten in Umweltkompartimenten:
  - 12.3 Bioakkumulationspotenzial  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
  - 12.4 Mobilität im Boden  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
  - Ökotoxische Wirkungen:
  - Bemerkung:  
Sehr giftig für Fische.
  - Weitere ökologische Hinweise:
  - Allgemeine Hinweise:  
sehr giftig für Wasserorganismen  
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.  
In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.
  - 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
  - PBT:  
Nicht anwendbar.
  - vPvB:  
Nicht anwendbar.
  - 12.6 Andere schädliche Wirkungen  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 13 Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
- Ungereinigte Verpackungen:
- Empfehlung:  
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

D


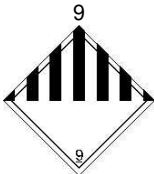

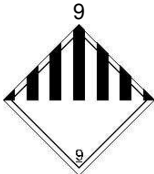

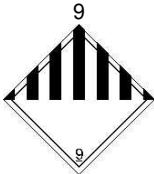
(Fortsetzung auf Seite 6)

269505

überarbeitet am: 15.01.2018  
Druckdatum: 15.01.2018**HANDELSNAME : VIASOL PU-S667 N Komp. A**

(Fortsetzung von Seite 5)

**14 Angaben zum Transport**

- 14.1 UN-Nummer  
**ADR** UN3082  
**IMDG** UN3082  
**IATA** UN3082
- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung  
**ADR** 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (PENTAERYTHRITOL TETRAKIS (3-MERKAPTOPROPIONATE))  
**IMDG** ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (PENTAERYTHRITOL TETRAKIS (3-MERKAPTOPROPIONATE))  
**IATA** ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (PENTAERYTHRITOL TETRAKIS (3-MERKAPTOPROPIONATE))
- 14.3 Transportgefahrenklassen  
**ADR**  
**Klasse** 9 (M6) Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände  
**Gefahrzettel**  

- IMDG**  
**Class** 9 Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände  
**Label**  

- IATA**  
**Class** 9 Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände  
**Label**  

- 14.4 Verpackungsgruppe  
**ADR** III  
**IMDG** III  
**IATA** III
- 14.5 Umweltgefahren:  
**Marine pollutant:** Ja
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender  
Achtung: Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände  
**Kemler-Zahl:** 90  
**EMS-Nummer:** F-A,S-F
- 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code  
Nicht anwendbar.
- Transport/weitere Angaben:  
**Freigestellte Mengen (EQ):** E1

(Fortsetzung auf Seite 7)

269505

überarbeitet am: 15.01.2018  
Druckdatum: 15.01.2018**HANDELSNAME : VIASOL PU-S667 N Komp. A**

(Fortsetzung von Seite 6)

|                                 |    |
|---------------------------------|----|
| <b>Begrenzte Menge (LQ)</b>     | 5L |
| <b>Beförderungskategorie</b>    | 3  |
| <b>IMDG</b>                     |    |
| <b>Limited quantities (LQ)</b>  | 5L |
| <b>Excepted quantities (EQ)</b> | E1 |

- UN "Model Regulation":  
UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (PENTAERYTHRITOL TETRAKIS (3-MERCAPTOPROPIONATE)), 9, III

**15 Rechtsvorschriften**

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII  
Beschränkungsbedingungen: 3
- Nationale Vorschriften:
- Klassifizierung nach VbF:  
–
- Technische Anleitung Luft:
- Klasse Anteil in %  
I 0,01
- Wassergefährdungsklasse:  
Im allgemeinen nicht wassergefährdend.
- 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

**16 Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- Relevante Sätze
 

|      |   |
|------|---|
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                      |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                |
| H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen.                          |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen.                           |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. |
- Datenblatt ausstellender Bereich:  
Abteilung Umweltschutz  
Abteilung Produktsicherheit
- Abkürzungen und Akronyme:  
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)  
ICAO: International Civil Aviation Organisation  
ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organisation" (ICAO)  
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)  
VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)  
LC50: Lethal concentration, 50 percent  
LD50: Lethal dose, 50 percent  
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
- \* Daten gegenüber der Vorversion geändert